

Arbeitsmarkt: neue Zahlen - alte Tricks

Nürnberg. Die Zahl der Arbeitslosen in der BRD sei infolge der üblichen Frühjahrsbelegung im Vergleich zum Vormonat um 53.000 auf 2,309 Millionen gesunken, teilte die Nürnberger Bundesagentur für Arbeit (BA) am Dienstag mit. Das seien 462.000 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr gewesen. »Mit der Frühjahrsbelegung und den Lockerungen der Coronamaßnahmen setzt sich die Erholung am Arbeitsmarkt fort«, meinte BA-Chef Detlef Scheele. Die Rolle der Kurzarbeit für die Statistik blieb unerwähnt. Nicht gezählt wurden wie üblich Kranke, viele über 58jährige in Grundsicherung sowie alle Personen in Bildungsmaßnahmen oder im Bewerbungstraining. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/425827.arbeitsmarkt-neue-zahlen-alte-tricks.html>